

INHALTSVERZEICHNIS

I. Surya-Yoga – Die Sonne, des Universums Mittelpunkt – Was auf Erden besteht, ist im Ätherzustand in der Sonne enthalten	13
II. Wie man die belebenden Licht-Teilchen aus der Sonne gewinnt – Unsere Seele nimmt beim Betrachten der Sonne deren Gestalt an	27
III. Unser höheres Ich wohnt in der Sonne	37
IV. Die Sonne läßt die vom Schöpfer in die Seele gelegten Samen gedeihen – Wie die Heilige Dreifaltigkeit durch die Sonne veranschaulicht wird	47
V. Jedes Geschöpf hat ein Zuhause – Der Rosenkranz der 7 Perlen	59
VI. Der Meister im Rosenkranz der 7 Perlen – Jedes Geschöpf soll eine Wohnstätte haben und sie schützen – Die Aura	71
VII. Der heliozentrische Standpunkt	79
VIII. Liebt wie die Sonne!	87
IX. Wie die Sonne, soll ein Meister im Mittelpunkt bleiben – Worte, die bei Sonnenaufgang zu sprechen sind	95
X. Steigt über die Wolken! – Die Sephira Tipheret	101
XI. Die Geister der 7 Lichtstrahlen	111

XII.	Das Prisma als Sinnbild des Menschen	121
XIII.	Der neue Himmel und die neue Erde – Die geistige Veredelung	135
XIV.	Die Sonne bringt die Lösung des Liebesproblems – Die Telesma-Kraft	151
XV.	Die Sonne ist Gottes Bild und Ebenbild – „Im Geist und in der Wahrheit“	159
XVI.	Christus und die Sonnenreligion	175
XVII.	Tag und Nacht (Bewußtsein und Unterbewußtsein)	
	1. Vortrag	185
	2. Vortrag	193
	3. Vortrag	206
XVIII.	Die Sonne ist der Begründer der Kultur – Der Schüler soll zur Entwicklung des Hellsehens bei den höheren Ebenen beginnen	213
XIX.	Die Sonne und die Lehre von der Einheit – Wie für die Sonne, liegt die Macht unseres Geistes in der Durchdringung	225
XX.	Die Sonne ist der hervorragendste Pädagoge: sie geht mit dem Beispiel voran – Die Sonne, das Herz des Universums	235
XXI.	Die drei Feuer	247
XXII.	Richtet sämtliche Kräfte auf ein einziges Ziel!	261